



Antrag auf Erteilung einer Schießerlaubnis nach § 10 Abs. 5 Waffengesetz (WaffG) für Gehegewild

		Eingang
Angaben zur antragstellenden Person		
Familienname, ggf. Geburtsname		Vorname(n)
Geburtsdatum	Geburtsort	
wohnhaft in (Ort, Straße, Hausnummer)		
Staatsangehörigkeit		
Telefon		E-Mail
Jagdschein Nr.		gültig bis

Angaben zum Wildgehege		
Art des Geheges:		
☐ Damwild	☐ Rotwild	☐ Muffelwild
☐ Rehwild	☐ sonstige:	
Angaben zum Grundstück und Grundstückseigentümer/-in		
Gemarkung		
Flur		
Flurstück		
Beschreibung der Umgebung (Lage, Landschaft)		
Grundstückseigentümer/-in		
Derzeit befinden sich (Anzahl)	erwachsene Tiere im Gehege.	
weitere Angaben zum Tierbestand		
Tierarzt/Tierärztin		
zuletzt erfolgte Kontrolle durch den Tierarzt/die Tierärztin am		

Angaben zum Zeitraum
Der Abschuss des o. g. Gehegewildes soll in folgendem Zeitraum/an dem folgenden Datum erfolgen:

Angaben zur fachkundigen Person		
Familienname, ggf. Geburtsname		Vorname(n)
Geburtsdatum	Geburtsort	
wohnhaft in (Ort, Straße, Hausnummer)		
Staatsangehörigkeit		
Telefon		E-Mail



Angaben zur Person, die den Abschuss vornehmen soll

Der Abschuss soll durch

- ☐ den Antragsteller oder
- ☐ die fachkundige Person

erfolgen.

Einzureichende Unterlagen

- Kopie des Jagdscheines
- Flurkarte mit Grenzlinienverlauf/Zaun
- Protokoll der letzten Vor-Ort-Kontrolle des zuständigen Veterinäramtes
- Nachweis der fachkundigen Person
- Sachkundenachweis
- Bedürfnisnachweis
- Versicherungsnachweis, aus dem hervorgeht, dass der Abschuss von Wild im Gehege in Höhe einer Deckungssumme von mind. 1 Million Euro pauschal für Personen- und Sachschäden abgesichert ist
- ggf. Nachweis über Prüfung Tierschlacht-VO (bei kupferschuss- und bolzenschusskundiger Person)

Hinweis

Der Abschuss von Gatterwild ist keine Ausübung im Sinne des Jagdrechtes und deshalb nicht durch Ihre Jagdhaftpflichtversicherung abgedeckt. Manche Versicherungsgesellschaften erweitern den Versicherungsschutz auf Antrag auch auf den Schusswaffengebrauch im Gehege (gesonderte Bestätigung erforderlich).

Auch manche Betriebshaftpflichtversicherungen umfassen den Schusswaffengebrauch.

Grund für den Abschuss, bereits ergriffene Maßnahmen, sonstige Anmerkungen

--

Ort	Datum	Unterschrift des Antragstellenden